Sozialreferat

Datum: 16.04.2014 Telefon: 0 233-48312

Telefax: 0 233-989 48312

@muenchen.de

S-Z-BE

## Förderung Selbsthilfegruppen 2014

### 1. Allgemeine Daten

lfd. Nr. 01

### 1.1 Bezeichnung des Projektes / der Maßnahme

BEK e.V., Bildungs-, Erziehungs- und Kulturzentrum

### 1.2 Anschrift des Projektes / der Maßnahme

Heidemannstr. 3, 80939 München

Angebot für Bildungs-, Erziehungs- und Kulturarbeit im sozialen Bereich

Ansprechpartner: Herr Serdar Kilitci, Telefon 37 49 77 49

1.3 Träger: BEK e.V.

1.4 Spitzenverband: ohne

### 2. Projektbeschreibung

Gefördert werden hier seit 2004 Bildungs-, Erziehungs- und Kulturangebote des Vereins. Das BEK e.V. stellt ein wichtiges Angebot im Münchner Norden, vorrangig für türkisch- und deutschsprachige Bewohnerinnen und Bewohner und darüber hinaus auch für weitere Interessierte dar.

Durch die 56 aufgeführten Maßnahmen (10 davon durchgeführt ohne Förderung aus städtischen Mitteln) werden jeweils zwischen 20 und 50 Teilnehmerinnen/Teilnehmer erreicht. Bei größeren Veranstaltungen, wie z.B. der Frauenfeier und dem Saz-Kurs werden höhere, angemessene Kostenbeteiligungen der Teilnehmenden erzielt. Insgesamt erreicht BEK e.V. mindestens 2.700 Einwohnerinnen und Einwohner (Mitglieder und ihre Familien) jährlich.

Das Grundangebot besteht in der Hausaufgabenförderung für Schülerinnen und Schüler, vorwiegend aus dem Grund- und Hauptschulbereich. Daneben finden angebotsspezifische Maßnahmen statt, wie z.B. Mediennutzung/Medienwirkung, beratende Unterstützung von Kindern und Familien, Umgang mit Schulproblemen, Sucht und Abhängigkeit, Umgang mit Depressionen, Elterninformationsabende, PC allgemein und Internet, Seminare zu Gesundheitsthemen, Informationen zur Berufsorientierung und Berufswahl, Gewaltprävention, kulturelle, musikalische und sportliche Angebote.

Der Verein legt Wert auf die Feststellung, dass – im Hinblick auf die Steigerung des Angebotes – immer darauf geachtet wird, dass die Qualität nicht unter der Quantität des Angebotes leidet, sondern sich stetig verbessert. Um dies zu erreichen und auch sicherzustellen wurde unter anderem die Büroorganisation weiter überarbeitet und effizienter gestaltet, um mehr Zeit in die Ausarbeitung von Bildungs- und Kulturangeboten investieren zu können.

# 3. Finanzdaten

			•	
	HH-Jahr 2013	Gruppenantrag	HH-Jahr 2014	
3.1 Kostenplan				
Fachpersonalkosten	0	0	C	
sonstige Personalkosten (steuerfreie Aufwandspauschale)	6.300	6.300	6.300	
Raumkosten	17.496	17.496	17.496	
sonstige Sachkosten	19.889	16.183	16.183	
Gesamtkosten	43.685	39.979	39.979	
3.2 Finanzierungsplan				
Eigenmittel (Spenden etc.)	12.000	8.000	8.000	
Einnahmen, Kostenbeiträge	1.900	1.100	1.100	
Zuwendungen aus sonst. öffentl. nichtstädt. Mitteln	0	0	0	
Sonstige Finanzierungsmittel				
Erstattungen aus öff. Mitteln der LH München			•	
Zuwendungen aus weiteren städt. Mitteln				
Zuwendungen LH München	30.245	30.900	30.900	
Übertrag aus dem(n) Vorjahr(en)				
Gesamtfinanzierung	44.145	40.000	40.000	
Überdeckung/Unterdeckung	0	0	0	

#### 4. Erläuterungen

BEK e.V. expandiert weiterhin und erreicht immer mehr Menschen mit Migrationshintergrund. Das Angebot konnte auf dem hohen Niveau von 56 (2013) Maßnahmen gehalten werden.

Durch die hohe Auslastung der Räume sind mehrere Umbauten zur Optimierung der Raumnutzungsmöglichkeiten durchzuführen. In diesem Zusammenhang fallen auch Anschaffungskosten für technische Geräte an.

Der Personalstand bleibt im Vergleich zum Vorjahr unverändert.

Im Bereich des Einsatzes von Eigenmitteln war ein leichter Rückgang festzustellen. Dieser resultiert aus der Tatsache, dass die Schülerförderung (Hausaufgaben) in der Priorisierung des Vereins gegenüber den Maßnahmen und Informationsveranstaltungen etwas zurückgefahren wurde. Dies liegt u. a. darin begründet, dass die Zielgruppe von BEK e.V. i.d.R. nicht über ausreichende finanzielle Ressourcen verfügt.

Gemäß der seit 01.01.2013 geltenden Richtlinien zur "Förderung der Selbsthilfe im sozialen Bereich" ist eine sogenannte "Anschubfinanzierung" vorgesehen (vgl. Richtlinien, Ziff. 4). Diese umfasst in der Regel 5 Jahre. Nach dieser Zeit wurde geprüft, ob die Umwandlung der bisherigen Förderung in eine Regelförderung möglich ist.

Aufgrund der bestehenden Vorgaben der Haushaltskonsolidierung konnte dieses Ziel bislang noch nicht erreicht werden, jedoch lassen die Verhandlungen hierzu eine Übernahme in die Regelförderung ab 2015 erwarten.

#### Finanzierungsvorschlag

Die Landeshauptstadt München/Sozialreferat gewährt nach Maßgabe der Richtlinien Zuwendungen zur Förderung der Selbsthilfe im sozialen Bereich.

Die Förderung wird nur nach vorheriger fachlicher Prüfung und ohne Rechtsanspruch im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel gewährt.

Der Geltungsbereich umfasst das Gebiet der Landeshauptstadt München.

Für das Haushaltsjahr 2014 schlägt das Sozialreferat/Zentrale die Bezuschussung in Höhe von 30.900,00 Euro vor.

## 5. Personal

# 5.1 Stellenplan 2013

lfd.	Zahl der	Funktion	Berufsbezeichnung	Vergütungs-	Beschäftigungs-
Nr.	Stellen		Berufsausbildung	gruppe	zeitraum
				Tarif:	Wochenarbeits-
					zeit

5.2 Erläuterungen zu 5.1 Keine